



Landratsamt Straubing-Bogen, Leutnerstr. 15, 94315 Straubing

**Landrat
Josef Laumer**

Tel. 09421/973 101
vorzimmer.landrat@
landkreis-straubing-bogen.de

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Impfstoff gegen COVID-19 ist endlich da und die Impfungen gegen das Coronavirus haben begonnen – allerdings wird der Impfstoff anfangs leider noch nicht für alle reichen.

Wir wollen die besonders gefährdeten Menschen zuerst schützen. Auf der Basis der Empfehlungen der Ständigen Impfkommission sowie unter Einbeziehung der Expertise des Deutschen Ethikrates und der Leopoldina – Nationale Akademie der Wissenschaften hat der Bund eine Reihenfolge der zu impfenden Personen festgelegt.

Als Jemand, der das 80. Lebensjahr vollendet hat, stehen Sie bei der Impfreihenfolge an vorderster Stelle und genießen die höchste Priorität. Damit sind Sie bereits jetzt berechtigt, aber selbstverständlich nicht verpflichtet, sich gegen das Coronavirus und die Erkrankung COVID-19 impfen zu lassen. Hiermit lade ich Sie dazu herzlich ein.

Informieren Sie sich bitte frühzeitig über die Impfung. Beiliegend finden Sie das aktuelle Aufklärungsmerkblatt zur Schutzimpfung gegen COVID-19. Diesem können Sie allgemeine Informationen zum Thema COVID-19, der Corona-Schutzimpfung und insbesondere den damit einhergehenden Chancen und Risiken entnehmen.

Die Impfung erfolgt für Personen mit Wohnsitz im Landkreis Straubing-Bogen im gemeinsamen Impfzentrum von Stadt und Landkreis in der Messehalle Am Hagen in Straubing. Die Impfung ist für Sie natürlich kostenfrei. Eine Impfung bei Ihrem Hausarzt ist aktuell leider noch nicht möglich.

Die Hotline des für Sie zuständigen Impfzentrums ist unter 09421/973-332 erreichbar (Montag bis Freitag von 8 bis 16 Uhr). Sie können sich dort für einen Termin voranmelden bzw. diesen vereinbaren. Außerdem können Sie sich auch per E-Mail unter info@ims-rettungsdienst.de melden.



Für die telefonische Kontaktaufnahme gibt es auch die Möglichkeit, dass Sie die Telefonnummer 116 117 anrufen und dort im automatisierten Verfahren Ihre Postleitzahl eingeben. In diesem Fall werden Sie automatisch zu einem Ansprechpartner des für Sie zuständigen Impfzentrums weitergeleitet.

Zu einem späteren Zeitpunkt soll auch eine direkte Online-Terminvergabe möglich sein. Wir geben in den örtlichen Medien rechtzeitig bekannt, sobald diese zusätzliche Anmeldemöglichkeit genutzt werden kann.

Noch ein wichtiger Hinweis: Für die Terminvergabe bzw. Vormerkung bitten wir, Ihre Personalien, Ihre Adresse, das Geburtsdatum sowie eine telefonische Erreichbarkeit anzugeben. Dies ermöglicht es, Ihnen bei Bedarf weitere Informationen zukommen zu lassen und einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten. Zur Impfung selbst sollten, falls vorhanden, der Impfausweis und medizinische Unterlagen wie ein Herzpass, ein Diabetikerausweis oder eine Medikamentenliste mitgebracht werden. Auch ein Ausweisdokument wird an der Anmeldung im Impfzentrum überprüft, um das entsprechende Alter und die Identität kontrollieren zu können. Auch ist es hilfreich, wenn – gegebenenfalls gemeinsam mit Angehörigen – bereits im Vorfeld die Anamnesebögen, die sich auf den Internet-Seiten des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit befinden, durchgegangen werden (www.stmgp.bayern.de/coronavirus/impfung). Dies beschleunigt den Prozess im Impfzentrum und sorgt für einen reibungslosen Ablauf. Bei allgemeinen Fragen rund um das Thema Impfen können Sie sich auch an die Hotline des Landesamtes für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit unter der Rufnummer 09131/6808-5101 wenden.

Abschließend möchten wir Sie um etwas Geduld bitten, sollten Sie nicht unmittelbar einen zeitnahen Termin zur Impfung erhalten. Die Terminvergabe ist abhängig von der Verfügbarkeit des Impfstoffes. Sobald mehr Impfstoff vom Bund angekommen ist, werden entsprechend mehr Termine vergeben werden können.

Mit freundlichen Grüßen

Josef Laumer, Landrat